



Eine Reise von Machu Picchu in die Salzwüste

Individuelle Erlebnisreise mit Schwerpunkt Natur, Kultur, Land und Leute in Peru, Bolivien u

Peru ist eines der beliebtesten Reiseziele Lateinamerikas und bietet eine Menge Sehenswürdigkeiten. Und weil auch Bolivien in Sachen Highlights seinem Nachbarn in nichts nachsteht, werden Sie eine unvergessliche Reise erleben. Sie entdecken bedeutende kulturhistorische Orte wie Cusco und Machu Picchu sowie den sagenumwobenen Titicacasee oder den grössten Salzsee der Erde, den Salar de Uyuni.

AUF EINEN BLICK

🗀 21 Tage

ab CHF 4'100.-

Natur & Kultur aktiv

Radividualreise

Deutsch- und englischsprechende Reiseleitung



- Besichtigung der ehemaligen Inka-Hauptstadt Cusco
- Das Heilige Tal mit Fahrt im Expeditionszug nach Aguas Calientes
- Kontrastreiches Farbenspiel von tiefblau bis schneeweiss am Titicacasee
- Bolivianisches Hochplateau mit der unwirklich erscheinenden Salar de Uyuni
- Verschiedenfarbige Lagunen umgeben von Lamas, Alpakas und Flamingos





Reisedaten

Diese Individualreise ist an Ihrem Wunschdatum buchbar. Wir beraten Sie gerne zur besten Reisezeit und Verfügbarkeit der Unterkünfte.

Reiseroute







Reiseprogramm

1. Tag: Ankunft in Cusco (-)

Nach Ankunft in Cusco werden Sie von Ihrem Guide begrüsst und zum Hotel gebracht. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung, um die Umgebung auf eigene Faust zu erkunden oder um einfach nur zu entspannen.

Übernachtung im Hotel in Cusco (3400 m)

2. Tag: Cusco - City Tour (F/-/-)

Heute haben Sie ausreichend Zeit, um die ehemalige Inka-Hauptstadt genauer unter die Lupe zu nehmen. Nach dem Frühstück besuchen Sie zusammen mit Ihrem Guide die oberhalb Cuscos gelegenen Ruinen. Von der ehemaligen Festungsanlage Saqsayhuamán aus, geniessen Sie den spektakulären Ausblick über die ganze Stadt. Danach geht es weiter zum ehemaligen Zeremonien-Zentrum Qenko sowie zur Bergfestung Pukarapukara. Und Sie besuchen Tambomachay, das Bad der Inka, ein Wasserheiligtum. Später kehren Sie wieder in die Innenstadt zurück und besuchen den Sonnentempel Koricancha sowie den Hauptplatz mit der beeindruckenden Kathedrale. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Geniessen Sie die besondere Atmosphäre dieser Stadt, während Sie durch die kleinen Gassen schlendern.

Übernachtung im Hotel in Cusco (3400 m)

3. Tag: Cusco - Aguas Calientes (F/-/-)

Heute Morgen fahren Sie mit dem Expeditionszug nach Aguas Calientes. Achtung: Alle Gäste, die mit dem Zug nach Aguas Caliente fahren, dürfen nur 5 kg pro Person an Gepäck mitnehmen. Der Rest des Gepäcks muss im Hotel in Cusco gelassen werden. In Aguas Calientes haben Sie Zeit, das Dorf zu erkunden oder sich in den Thermalquellen zu entspannen. Übernachtung im Hotel in Aguas Caliente (2040 m)

4. Tag: Aguas Calientes - Machu Picchu - Urubamba (F/-/-)

Frühmorgens begeben Sie sich zum Shuttlebus und fahren ca. 30 Minuten hinauf zum Eingang von Machu Picchu. Wenn Sie das «Heiligtum» (santuario, wie es die Einheimischen nennen) betreten, werden Sie von der imposanten und kunstvollen Architektur des Wachturms, des Sonnentempels und der Residenzen der Inka-Könige begeistert sein. Sie erhalten eine ca. 2.5-stündige Führung. Nach der Besichtigung fahren Sie mit dem Shuttlebus wieder hinab nach Aguas Calientes und nehmen den Zug nach Ollantaytambo, wo Sie abgeholt und zu Ihrem Hotel im Heiligen Tal gebracht werden.

Übernachtung im Hotel in Urubamba (2980 m)

5. Tag: Urubamba-Tal (F/-/-)

Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Sie können eine Wanderung im schönen Urubamba-Tal unternehmen, nach Pisaq auf den Touristenmarkt gehen oder einfach die Hotelanlage geniessen und entspannen.

Übernachtung im Hotel in Urubamba (2980 m)

6. Tag: Urubamba-Tal - Maras Moray - Cusco (F/-/-)

Nach einem gemütlichen Frühstück unternehmen Sie eine Tour durch das Heilige Tal der Inkas. Sie besichtigen die Inka-Festung Ollantaytambo, das traditionelle Dorf Chinchero und fahren dann zu den an einem Hang angelegten Salzterrassen von Maras. Hier können Sie von einem Aussichtspunkt die verschiedenen Stufen der Salzproduktion betrachten . Im Anschluss besuchen Sie die kreisförmigen Terrassen von Moray, eingebettet in eine traumhafte Landschaft. Diese Ackerbauanlage aus der Inka-Zeit diente möglicherweise als landwirtschaftliches Versuchsfeld. Übernachtung im Hotel in Cusco (3400 m)





7. Tag: Cusco - Puno (F/M/-)

Frühmorgens werden Sie im Hotel abgeholt und zum Busbahnhof gebracht, um den Touristenbus nach Puno zu nehmen. Die Fahrt durch die wunderschöne Andenlandschaft bis Puno dauert ungefähr zehn Stunden mit mehreren Zwischenstopps. In Juliaca besuchen Sie das Museum der Pukara-Kultur. Ausserdem den Tempel von Ragchi und die Kirche Andahuaylillas (Capilla Sixtina de America). Auf der Weiterfahrt nach La Raya legen Sie am höchstgelegenen Punkt der Reise - auf 4400 Metern - einen weiteren Zwischenhalt ein. Nach Ankunft werden Sie abgeholt und zu Ihrem Hotel gebracht.

Übernachtung im Hotel in Puno (3830 m) Fahrzeit ca. 10 Std.

8. Tag: Puno - Uros - Amantani (F/-/A)

Am frühen Morgen unternehmen Sie eine Bootsfahrt auf dem Titicacasee. Zunächst besuchen Sie die schwimmenden Schilfinseln der Uro. Auf den etwa 40 schwimmenden Inseln leben heute noch 30 bis 50 Uro-Nachfahren, die fast ausschliesslich vom Tourismus leben. Hier haben Sie auch die Möglichkeit, mit einem der postkartenbekannten «Totora»-Boote zu fahren (optional, nicht im Preis inbegriffen). Anschliessend geht es weiter zur ursprünglichen Insel Amantani, wo Sie heute bei einer lokalen Familie zu Gast sind und dort übernachten. Am Nachmittag steht eine kleine Wanderung auf dem Programm.

Übernachtung bei einer Gastfamilie auf Amantani (4000 m)

9. Tag: Taguile - Puno (F/-/-)

Heute geht es weiter zur Insel Taquile, bekannt für ein einmaliges Titicacasee Panorama und nicht zuletzt für ihre strickenden Männer. Sie unternehmen eine ca. einstündige Wanderung auf der Insel und kommen später am Hauptdorf der Insel an, wo Sie Zeit haben, Mittag zu essen. Am Nachmittag Fahrt zurück nach Puno.

Übernachtung im Hotel in Puno (3830 m)

10. Tag: Puno - Copacabana (F/-/-)

Mit einem Privattransport fahren Sie von Puno nach Kasani an der bolivianischen Grenze. Von dort Weiterreise nach Copacabana mit dem bolivianischen Veranstalter. Dort haben Sie Zeit zur Erkundung, Copacabana gilt als der bedeutendste Wallfahrtsort Boliviens. Der dunkelhäutigen Jungfrau (la Virgen Morena) in der Basilika, die als Schutzheilige des Titicacasees verehrt wird, werden zahlreiche Wunder und Heilungen zugeschrieben. An den Wochenenden kommen jeweils Familien aus ganz Bolivien und aus Peru, um ihre Autos segnen zu lassen. Übernachtung im Hotel in Copacabana (3850 m)

11. Tag: Copacabana - La Paz: City Tour (F/-/-)

Nach dem Frühstück Fahrt von Copacabana nach La Paz. Am Nachmittag lernen Sie auf einer Rundfahrt die Stadt besser kennen. La Paz ist die höchstgelegene Verwaltungshauptstadt weltweit und befindet sich in der Altiplano-Hochebene der Anden auf mehr als 3500 Metern. Sie erstreckt sich bis zur Stadt El Alto im Hochland, in deren Hintergrund der schneebedeckte 6438 Meter hohe Berg Illimani aufragt. Mit der längsten Seilbahn der Welt besuchen Sie das berühmte Valle de la Luna, welches wegen der bizarren Erd- und Steintürme, Säulenpyramiden und Felspilzen, die durch die Winderosion und starken Regenfälle enstanden sind, einer Mondlandschaft unter dem Andenhimmel gleicht. Weiter besichtigen Sie das historische Stadtzentrum und den berühmten Hexenmarkt Las Brujas.

Übernachtung im Hotel in La Paz (3640 m)

12. Tag: La Paz - Coroico - La Paz (F/M/-)

Heute machen Sie einen Ausflug ins Gebiet Los Yungas, eine subtropische Nebelwaldzone in der Nähe von La Paz. Los Yungas gilt als eines der reichsten Ökosysteme Boliviens, mit einer grossen





Vielfalt an Nutzpflanzen wie Kaffee, Mais, Bananen, Zitronen und Kakao. Bei einem Besuch des Dorfs Coroico durchstreifen Sie auf einem Spaziergang Obstplantagen und lernen viel über die Anpflanzung von Kaffee und Cocablättern.

Übernachtung im Hotel in La Paz (3640 m)

13. Tag: La Paz - Uyuni (F/-/-)

Nach dem Frühstück verabschieden Sie sich von La Paz und werden zum Flughafen gebracht, um den Flug nach Uyuni zu nehmen. In Uyuni werden Sie abgeholt und zum Hotel gebracht. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung, um das kleine Dorf Uyuni zu erkunden oder im Hotel zu relaxen.

Übernachtung im Hotel in Uyuni (3700 m)

14. Tag: Uyuni - Colchani - Tahua (F/M/A)

Mit 4×4-Fahrzeugen brechen Sie auf zur grössten Salzfläche der Erde. Von den Einheimischen wird diese Salzwüste zurecht «Weisses Meer» genannt. Besuch des Eisenbahnmuseums (mit alten Lokomotiven aus dem Jahr 1899 und den Waggons, die einst bolivianische Mineralien zu chilenischen Häfen transportierten und heute Teil der industriellen Vergangenheit sind). Anschliessend fahren Sie weiter nach Colchani, wo Sie die Salzproduktion zu sehen bekommen. Nach einem Mittageseen mitten in der Salzwüste fahren Sie zur Nordseite des Salzsees (mit Blick auf den beeindruckenden Tunupa-Vulkan) und dem Besuch der Chiquini-Höhle mit ihren faszinierenden geologischen Formationen.

Übernachtung im Hotel im Dorf Tahua (3700 m)

15. Tag: Tahua - Colchani (F/M/A)

Heute besichtigen Sie die wunderschöne Incahuasi-Insel in der Mitte des Salzsees. Dort machen Sie einen kurzen Spaziergang zwischen riesigen Kakteen zum Gipfel, um eine 360°-Panoramaaussicht auf den Salar zu geniessen und das Mittagessen einzunehmen. Am Nachmittag machen Sie eine Panorama- und Fototour durch die atemberaubende Wüste, und besuchen die Galaxien-Grotte. Übernachtung im Hotel im Dorf Colchani (3680 m) Wanderzeit ca. 3 Std.

16. Tag: Colchani - Villamar (F/M/A)

Heute besuchen Sie den Aussichtspunkt des Ollagüe-Vulkans (aktiv). Sie machen einen Spaziergang entlang der Ufer der Hochlandlagunen: Kañapa-Lagune, Hedionda-Lagune, Honda-Lagune und Chiarcota, wo Sie die drei verschiedenen Flamingo Arten beobachten können. Nach dem Mittagessen fahren Sie durch die wunderschöne Siloli-Wüste, um die interessanten geologischen Formationen zu bewundern.

Übernachtung im Hotel im Dorf Villamar (3600 m)

17. Tag: Uyuni - San Pedro de Atacama (F/-/-)

Heute geht's früh los: Sie fahren durch das Eduardo Avaroa-Reservat und werden immer wieder mit sehr spektakulären Sujets belohnt: die Laguna Colorada auf 4280 Metern (ca. 2 Stunden Fahrzeit), die Geysire Sol de Mañana, die Lagune Chalviri mit ihren natürlichen heissen Quellen. Durch die Wüste Pampas de Dali bis zur Laguna Verde, einer wunderschönen, grünen Lagune, gelegen am Fusse des Berges Licancabur. An der Grenze zu Chile werden Sie das Fahrzeug wechseln und nach San Pedro de Atacama fahren.

Übernachtung im Hotel in San Pedro de Atacama (3160 m)

18. Tag: San Pedro de Atacama - Mondtal (F/-/-)

Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Am Nachmittag unternehmen Sie einen vierstündigen Ausflug ins Valle de la Luna. Ihre Speicherkarte in der Kamera stösst bald an die Grenzen, denn hier erwarten Sie weitere spektakuläre Phänomene der Natur! Ein Schauspiel





erstaunlicher Formen, Farben, Mineralien und Skulpturen. Sie werden zwischen den riesigen Sanddünen umher wandern und Zeit haben, diese Mondlandschaften im Abendlicht auf sich wirken zu lassen.

Übernachtung im Hotel in San Pedro de Atacama (3160 m)

19. Tag: San Pedro de Atacama - Calama (F/-/-)

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen in Calama, wo die Tour endet. Gerne buchen wir die Flüge oder ein Anschlussprogramm für Sie.

Hinweis: F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

Programm-, Unterkunfts- und Preisänderungen vorbehalten

Im Preis inbegriffen

- Inlandflug La Paz Uyuni in Economy-Klasse
- Alle Transfers und Überlandfahrten
- Übernachtungen gemäss Programm in Hotels im Doppelzimmer
- Ausflüge, Wanderungen und Aktivitäten gemäss Programm
- · Mahlzeiten gemäss Programm
- Private Tour, deutschsprechende Reiseleitung für die Stadtbesichtigung Cusco, Maras und Moray.
- Private Tour, englischsprechende Reiseleitung für die Besichtigung von Machu Picchu
- Tour in englischsprachiger Gruppe: Touristbus Cusco Puno, Tour Uros, Amantani und Taquile

Im Preis nicht inbegriffen

- Flüge nach Cusco/ab Calama (gerne buchen wir die Flüge für Sie)
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Optionale Ausflüge und Aktivitäten
- Besteigung Huayna Picchu oder Machu Picchu Berg (das Ticket muss zusammen mit dem für Machu Picchu erworben werden)
- Aufpreis für die Fahrt im Vistadome Zug von/nach Aguas Calientes
- Soles 78.- pro Person (derzeit ca. USD 20.-) für die Übernachtung und Mahlzeiten auf Amantani (1 Mittagessen, 1 Abendessen und 1 Frühstück) direkt vor Ort an die Gastfamilie in Soles zu zahlen
- Trinkgelder

Preise

- Richtpreis pro Person bei 2 Personen CHF 5'500.-
- Richtpreis pro Person bei 4 Personen CHF 4'100.-
- Richtpreis Einzelzimmerzuschlag CHF 950.-

Hinweise





Individualreise «Natur & Kultur aktiv» mit lokaler, deutsch- oder englischsprechender Reiseleitung (beachten Sie die inbegriffenen Leistungen).

Für diese Reise genügt eine normale Kondition. Sie bewegen sich jedoch oft in ungewohnten Höhen zwischen 3000 und 4400 Metern.

Grenzübergang Hito Cajon, Chile: Sollte es aufgrund eventueller Regen- bzw. Schneefälle (meistens zwischen Januar und September) zu kurzfristiger Vollsperrung des Grenzübergangs Hito Cajon kommen, wird auf den von Hito Cajon nördlich gelegenen und damit weiter entfernten Grenzübergang Ollagüe ausgewichen. Hierfür fallen Zusatzkosten an. Der Besuch der Dalí-Wüste und der grünen Lagune an der Grenze zu Chile entfallen aus zeitlichen Gründen.



